

Antrag der Fraktion der CDU

Wege in der öffentlichen Grünanlage hinter dem Lindbruchplatz durch Beleuchtung sicher und länger nutzbar machen

I. Vorbemerkung:

Grünanlagen leisten einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität. Sie sind Erholungs-ort und bieten ein Stück ortsnaher Natur. Anders als es beim Straßennetz und auf öffentlichen Plätzen der Fall ist, gibt es für Grünanlagen und Parks keine durchgängige Beleuchtung.

Für die Menschen bedeutet dies, dass sie Grünflächen und Parks nicht uneingeschränkt nutzen können. Bei Dunkelheit bleibt dieser Teil des öffentlichen Raums gewissermaßen verschlossen.

Zudem sind Nutzbarkeit und Sicherheit auch in Grünanlagen und Parks untrennbar miteinander verbunden sind. Wie überall sorgt erst die Beleuchtung dafür, dass öffentliche Räume im Dunkeln sicher genutzt werden können. Sicherheitsaspekte spielen dabei in unterschiedlicher Form eine Rolle:

- Bessere Orientierung
- Wege und Hindernisse sichtbar machen
- Mehr Schutz vor Kriminalität

Das Planungsbüro bueffee GbR aus Wuppertal stellte in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 20.08.2020 erste Erkenntnisse und sich abzeichnende Empfehlungen des Schulwegkonzeptes für die Schule am Lütterbach Kath. Grundschule Niederkrüchten – Primarstufe – vor. Danach soll u. a. auch die Grünanlage hinter dem Lindbruchplatz künftig verstärkt als Schulweg genutzt werden.

Die CDU-Fraktion hält es aus den vorstehenden Gründen für geboten, die Wege in der Grünanlage hinter dem Lindbruchplatz bei Dunkelheit zu beleuchten.

II. Der Rat der Gemeinde Niederkrüchten beschließt:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, für die Beleuchtung der Wege in der Grünanlage hinter dem Lindbruchplatz ein Konzept zu erarbeiten und dieses nach Beratung im Ausschuss für Bauen, Klima- und Umweltschutz umzusetzen.